



Wiglaf Droste, Danny Dziuk Das große Ichunddu CD

Euro 17,90 € (D)

vergriffen

erschienen im August 2003

ISBN 978-3-88897-346-8

"Dieses lehren uns die Schlichten: / Freundlich lächeln. Weiterdichten" schrieb Wiglaf Droste, nachdem er wieder einmal Unbill mit der Chefsorte Mensch hatte. Und das tut Droste denn auch: gut gelaunt weiterdichten. Die Anlässe für seine Verse sind mannigfaltig wie das Leben selbst. Manchmal reicht schon ein klangvoller Halbsatz in einer Zeitungsmeldung, um den Autor in lyrischen Schwung zu bringen, auch Küche und Himmelbett sind sprudelnde Quellen der Inspiration. Die Skala der Drosteschen Tonfälle hat sich im Lauf der Zeit konsequent verbreitert - wir erleben den Dichter aufsässig, spöttisch, heiter, zart - und liebevoll. Aus einigen der Gedichte hatte Danny Dziuk, als Songschreiber eine Klasse für sich, Lieder gemacht, die, mit ausgesuchten Gastmusikern aufgenommen, von Droste und Dziuk gesungen werden.



© Axel Martens

Wiglaf Droste

Wiglaf Droste, 1961 in Herford (Westfalen geboren), war Schriftsteller, Sänger und Vorleser. Er schrieb für den Funk und diverse Zeitungen und gab mit Vincent Klink die literarisch-kulinarische Kampfschrift "Häuptling eigener Herd" heraus. Er hat zahlreiche Bücher und Hörbücher veröffentlicht. Ben-Witter-Preis 2003, Annette-von-Droste-Hülshoff-Preis 2005, im Frühjahr/Sommer 2009 Stadtschreiber im Schloss Rheinsberg. Am 15. Mai 2019 in Pottenstein (Oberfranken) gestorben.

Weitere Titel des Autors

Droste & die Spardosen, Das Konzert CD 978-3-88897-376-5

Tisch und Bett 978-3-95614-356-4

Candide 978-3-88897-304-8

Pressestimmen

"Droste ist nicht nur ein genialer Satiriker und Kolumnist, er ist auch ein grandioser Rezitator. Obgleich immer butterweich, erreicht seine Stimme verschiedene Register: tief und rau, hauchend, polternd." Hannoversche Allgemeine Zeitung